

Spiel, Sport & Spannung sowie jede Menge Spaß! 10 Jahre Biesalski-Cup!



Insgesamt 10 Schulen aus Berlin & Potsdam mit 24 Teams kämpften in 3 Turnieren um die ersten Plätze.

Dank der großzügigen Unterstützung der DFL-Stiftung konnte zum 10 jährigen Jubiläum das Turnier der Grundschule erstmals im schuleigenen soccer court gespielt werden. Natürlich wollten wir wissen, wie Stefan Kiefer, Geschäftsführer der DFL-Stiftung den court & den Biesalski-Cup findet: „Euer Soccercourt ist alleine durch seine wunderschöne Beschriftung etwas ganz Besonderes. Das habt ihr alle zusammen wirklich sehr schön gemacht. Gerade unser Logo gefällt mir natürlich sehr gut. Der Biesalski-Cup ist gleich in mehrfacher Hinsicht sinnvoll und unterstützenswert: Er bringt Kinder mit und ohne Behinderung zusammen, sieht gemischte Teams mit Mädchen und Jungen vor und vermittelt wichtige gesellschaftliche Werte und soziale Kompetenzen. Auch die Pausen werden gut genutzt. Eine richtig runde Aktion also.“

Das Turnier der Grundschule war in der Tat eine runde Sache und wurde geleitet von den Teamer*innen der Fritz-Karsen-Schule. Gespielt wurde nach den Regeln von school soccer, hierbei gibt es nicht nur Punkte für gewonnene Spiele, sondern es können auch extra Fair Play Punkte erspielt werden. In spannenden Spielen konnte sich hier am Ende die Quentin-Blake-Schule durchsetzen. Den Fair Play Pokal erhielt die Oberlinschule.



Statt der üblichen KinderPresseKonferenz gab es in diesem Jahr einige Interviews, wie schon an den Aussagen von Stefan Kiefer zu sehen ist. Einer, der bei allen 10 Cups dabei war, wurde natürlich auch befragt, schließlich ist er ein alter Hase, ups, natürlich Bär: Herthinho! Sein Tipp, wer denn das Turnier der Oberstufe gewinnen würde: „Die Biesalski-Schule.“ Ging dann doch nicht ganz in Erfüllung. Die Biesalskis gaben zwar alles, aber am Ende siegte die Carl-von-Linné-Schule vor der Marianne-Buggenhagen-Schule und der Katholische Schule Sankt Hildegard.

Kommentiert wurde das Turnier professionel von Steffi & Jimmy, dagegen sehen Dellinger & Netzer alt aus!



Die Katholische Schule Sankt Hildegard war übrigens die ganzen 10 Jahre für das Wetter beim Biesalski-Cup verantwortlich & was sollen wir sagen: einfach großartig! Außer einmal ein kleines bisschen Nieselregen, welcher sich am Ende in strahlenden Sonnenschein verwandelte, gab es nie was zu meckern.

Ach so, die oben erwähnten Interviews mit Stefan Kiefer von der DFL Stiftung, Herthinho, Claudia Roth und Tanja Walther-Ahrens gibt es in Kürze auf der website unserer Schulzeitung „Biesi aktuell“ unter: <http://biesi.ibk.me/>

Turnier Nummer 3, das RolliFußball-Turnier, stand den beiden anderen in nichts nach. Es wurde bis zur letzten Minute um jeden Ball gekämpft & die Spiele wurden teilweise nur sehr knapp entschieden! Am Ende war die Biesalski-Schule dann im Endspiel mit dabei. Unterlag dort jedoch der toll aufspielenden Schilling-Schule II. Platz 3 belegte die Fritz-Karsen-Schule.

Neben Herthinho gab es weiteren Bären Besuch: Den Para Panda. Das Maskotchen der Para Leichtathletik Europameisterschaft. Para Panda & Herthinho hatten zusammen mit Gerd Liesegang, Vize Präsident des Berliner Fußball Verbandes und ebenfalls seit 10 Jahren beim Cup dabei, bei der Siegerehrung aller Turniere viel zu tun, sie mussten Claudia Roth, die Schirmfrau des Biesalski-Cups, vertreten, die saß im Bundestag fest...



Das Rahmenprogramm war genauso Hochklassik wie die Fußballspiele:

Baseball mit den Berlin Flamingos, Kistenklettern, Waveboard- & Go-Kart- & BMX-Parcour, Sport- & Spielmobil mit Hüpfburg & Geschicklichkeitsparcour, Energierad, Riesenseifenblasen, Kistenklettern, Fußballkino, Tischkicker, Auftritte der Trommel AG & Tanz AG der Biesalski-Schule, Dosenwerfen, Speed stacking mit der Lynar-Grundschule, Pferderennen, Glücksrad, Gesangseinlagen von Navin & Toni...



Wir sagen vielen Dank : Berliner Fußball-Verband, DFB-Stiftung Egidius Braun, Förderverein der Biesalski-Schule, Campina, Bio Lüske, Reformhaus Demski sowie ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Erziehungsberechtigten und das gesamte Kollegium der Biesalski-Schule!